

An diesem Tag..

Eine Nami x Luffy fanfiction von der Serie OnePiece

Von Monkey_D_Cat

Kapitel 7: Verführerische Entschuldigung 2

Chopper fing sich langsam wieder und sagte zu den anderen:

"Hey leute ihr müsst mir jetzt helfen. Jede sekunde zählt. Bringt Ruffy in das Krankenzimmer."

Zorro reagierte als erstes und nahm Ruffy und brachte ihn ins Krankenzimmer. Chopper schickte jeden raus da er sich sonst nicht konzentrieren kann. Jeder wartete an Deck. Sie waren alle angespannt doch keiner sagte etwas bis Chopper nach ganzen 3 Stunden endlich raus kam. Er schaute die anderen an und fing an zu erklären:

"Also.. es war nicht ganz leicht aber er ist jetzt wieder stabil. Und Atmet auch wieder."

Die anderen seufzten erleichtert auf. Die Spannung was sie die ganze zeit fühlten war nun verflogen. Nami lächelte wieder doch fragte Chopper:

"Was hatte er denn?"

Chopper der Seufzte nun auch und erklärte es ihnen:

"Also wie gesagt es war nicht leicht.. er hatte eine fortgeschrittene Blutvergiftung und einige innere Verletzungen. Ich konnte alles behandeln bis auf den Psychischen schaden den er davongetragen hat."

Die anderen schauten ihn verwundert an und fragten:

"Psychischen schaden?!"

Chopper erklärte weiter:

"Ja.. wahrscheinlich durch den Kampf mit Segato hat er wieder ein leichtes Trauma erlitten. Ich bin mir ziemlich sicher das es davon kam denn sonst ist in letzter Zeit nichts Traumatisches passiert. Ruffy ist jetzt auch wach er hat kein Wort mit mir gewechselt."

Die anderen hatten alle einen sogenannten *AHA* Moment und begriffen endlich das Verhalten von Ruffy das in den letzten Tagen so komisch war. Nami sagte:

"Ich will zu ihm."

Chopper willigte ein und begleitete sie noch bis zur Tür und ließ dann die beiden alleine mit dem Satz:

"Aber er darf unter keinen Umständen aufstehen!"

Nami nickte und ging auf das Krankenbett zu auf dem Ruffy noch mit offenen Augen da lag. Sie nahm sich einen Stuhl und setzte sich zu ihm ans Bett. Lange schwiegen sie bis Ruffy plötzlich sagte:

"Nami es tut mir leid das ich euch so zur Last falle in den letzten Tagen. Ich weiß nicht was mit mir los ist."

Sie schaute ihn in seine schmerz erfüllten Augen und sagte mit sanfter Stimme:

"Es ist alles gut wir sind doch alle Freunde. Chopper sagte du hast von dem Kampf mit Segato ein leichtes Trauma davon getragen."

Ruffy schaute sie nun endlich an und sagte:

"Ich weiß das ihr für mich da seid.. Aber Nami ich muss das jetzt los werden.. ich habe es ständig in mich hinein gefressen."

Nami schaute ihn verwundert an und nickte während sie ihm über die Brust strich. Er fuhr fort:

"Seitdem wir in dieser Nacht zusammen waren.. möchte ich das wir für immer so sind.. ich weiß nicht was für ein Gefühl das ist was ich neben dir immer habe.. aber es fühlt sich so an als könntest du jede Wunde die ich habe nur mit deinem Lachen heilen. Als du entführt wurdest bin ich fast durchgedreht. Ich werde nie wieder zulassen das dir so etwas jemals wieder passiert. Das verspreche ich dir."

Nami war komplett verwirrt und versuchte nun ihre Gedanken neu zu ordnen:

~"Hat er mir gerade seine Liebe gestanden? Er hat es auf seine Weise getan und darüber bin ich auch froh."~

Sie war in Gedanken verfallen als sie Ruffys Satz hörte und antwortete erst zögerlich aber dennoch leidenschaftlich:

"Ruffy.. das Gefühl das du hast habe ich auch in deiner Nähe. Man nennt es Liebe."

Ruffy sah sie an und wurde rot wie eine Tomate. Er brachte keinen geraden Satz mehr raus was noch mehr bestätigte was Nami dachte. Sie sah das er komplett in Scham versunken war und versuchte die Situation etwas aufzulockern:

"Ach-ja und ich will liebend gern deine Piratenkönigin sein."

Ruffy sah sie an als hätte sie komplett ins schwarze getroffen. Er wurde immer roter und sagte schüchtern:

"Wenn es mir wieder besser geht will ich das du bei mir schläfst."

Nami wurde nun auch rot und nickte nur mit einem süßen lächeln. Ruffy lächelte ebenfalls zurück und schloss seine Augen. Nami legte ihren Kopf auf seine Hand und wollte auch schlafen. Doch auf einmal spürte sie das sie eine warme decke drüber gezogen bekam.

~"Die decke riecht nach Ruffy.. und sie ist so warm.."~

Ruffy schaute zu Nami und sagte:

"Ich will immer noch nicht das du dich erkältest shishishi."

Sie lächelten sich an und schliefen etwas angekuschelt ein. Ein paar Tage Bettruhe später hatte Ruffy auch wieder grünes licht und durfte aufstehen. Er freute sich riesig und sprang gleich rüber zu Franky und fragte ihn:

"Hey kannst du mein Zimmer etwas größer machen?"

Franky sah ihn verwundert an und lachte:

"Ruffy bist du immer noch krank oder wieso fragst du mich das?"

Ruffy ging etwas näher zu Franky und flüsterte:

"Ich will das Nami zu mir ins Zimmer zieht. Aber das weiß noch keiner es soll eine Überraschung werden für Nami."

Franky schoss eine Träne nach der andren durch die Augen und er sagte:

"Natürlich mach ich das für dich Kapitän! Es ist schön zu hören das du deine liebe gefunden hast!"

Ruffy sah ihn geschockt an und flüsterte weiter:

"Franky nicht so laut! Sonst hören es noch die anderen!"

Franky verstand und flüsterte zurück:

"Wir müssen dafür an einer Insel halten. Ich brauche noch Materialien dafür. Ich mache daraus eine kuschelhöle."

Er zwinkerte ihm zu und ging. Ruffy wusste nicht genau was das zwinkern zu

bedeuten hatte doch das war ihm egal. Er sah rüber zu Nami und fragte sie:

"Hey Nami! Wie lange dauert es noch bis zur nächsten Insel?"

Nami schaute in den Himmel und sagte:

"Nicht lange nur noch ein paar stunden. Ich hab die schnellste route gewählt da uns noch einige Vorräte fehlen."

~"Perfekt!"~ dachte sich Ruffy und fragte die Navigatorin:

"Willst du mit mir dann die Insel erkunden?"

Sie war überrascht doch sie nickte freundlich. Franky der zugehört hatte verstand was er vorhat und sagte zu ihm:

"Ruffy du musst ca. 2 Stunden mit ihr weg sein. Bis dahin hab ich alles auf Vordermann gebracht."

Ruffy nickte und der Plan stand nun.

Ein paar stunden später kamen sie auf der Insel an und betraten die Insel. Ruffy nahm Nami an die Hand und zog sie mit sich in die Stadt. Als sie weg waren fing Franky auch schon an das Zimmer umzugestalten. Die anderen fragten Franky verwundert was er denn in der Kajüte des Kapitäns vorhatte. Als Franky mit der Sprache rausrückte waren die anderen Strohhüte verblüfft darüber das Ruffy so Romantisch sein konnte. Doch sie freuten sich alle für die beiden und halfen Franky damit er es auch sicher schaffte bis sie zurückkehrten. Jeder übernahm eine Aufgabe.

Als Franky das Zimmer vergrößerte half er den andern:

- Franky strich die wände mit Lysopp
- Chopper dekorierte das Zimmer mit ein paar Herzlichtern und Rosenblüten
- Zorro und Sanji Richteten die neuen Möbel ein
- Robin brachte Namis Sachen in Ruffys Zimmer und richtete sie in die Schränke
- Brook spielte ein paar romantische Lieder und nahm es auf. Das Aufnahmegerät stellte er im Zimmer auf den Tisch

Als sie Ruffy und Namis stimmen hörten legten sie noch ein paar letzte Handgriffe am Zimmer an und gingen zu ihren üblichen plätzen damit es nicht auffiel was sie taten. Als Nami und Ruffy an bord kamen lachten sie herzlich und unterhielten sich die ganze zeit bis Nami sagte das sie müde ist und sich schlafen legen möchte. Ruffy nickte und brachte Nami zu ihrem Zimmer. Als Nami das Zimmer betrat traute sie ihren Augen nicht.

"Es ist alles weg! Ruffy wir wurden überfallen! Mein ganzes Zimmer ist leer!"

Schrie die Navigatorin hysterisch. Ruffy fing nur an zu lachen, Nami wurde daraufhin sauer und sagte:

"Was ist denn daran so lustig?!"

Ruffy zuckte mit den schultern und beugte sich zu ihr vor und flüsterte ihr ins Ohr:

"Ich hab ein Überraschung für dich.. komm bitte mit zu mir ins Zimmer."

Nami verstand immer noch nicht wie es ihr weiterhelfen sollte zu ihm ins Zimmer zu gehen. Doch sie willigte ein da Ruffy schon wissen würde was er tut. Vor dem Zimmer angekommen suchte Ruffy seinen schlüssel. Der Rest der Crew beobachtete die beiden. Da sie wissen wollten wie sie reagieren. Ruffy hatte zwar Franky damit beauftragt doch er wusste auch nicht was er aus seinem Zimmer gezaubert hatte. Langsam hörten sie eine Romantische Melodie aus dem Zimmer und es gingen ein paar lichter an. Ruffy drehte seinen schlüssel und öffnete die Tür. Nami trat in das Zimmer ein und war überwältigt:

"Ruffy? Mein Schreibtisch ist in deinem Zimmer. Und auch meine Sachen! Und Seitwann hast du ein Doppelbett? Hats du das für mich gemacht?"

Nami überrumpelte Ruffy mit seinen fragen sodass er nur noch die Tür schloss und ein letztes Augenzwinkern an seine Crew richtete bevor er die Zimmertür abschließt. Plötzlich hob er Nami hoch und trug sie auf dem weg der aus Rosen gemacht wurde und legte sie auf dem Bett ab. Er beugte sich über sie und sagte:

"Ich wollte mich damit entschuldigen. Für die sorgen die ich dir bereitet habe. Ich hoffe dir gefällt die Überraschung."

Nami sah in seine Augen und Küsste ihn. Als sich die Lippen lösten Flüsterte sie Ruffy ins Ohr:

"Natürlich gefällt sie mir, du kleiner Romantiker."

Sie lächelten sich an und küssten sich weiter. Die küsse wurden immer schneller und Leidenschaftlicher. Ruffy konnte gar nicht mehr aufhören die finger von Nami zu lassen doch das störte sie nicht. Sie genoss seine leidenschaftlichen Berührungen und gab sich ihm komplett hin. Er küsste sie komplett ab und zog sie langsam aus. Da Ruffy schon von dem letzten mal wusste wie es geht machte er es wie letztes mal, nur noch viel besser. Er küsste sie vom hals hinab immer weiter an ihrem Bauch vorbei und zog dabei ihre Unterwäsche herunter. Nami bemerkte das es Ruffy immer eiliger hatte und fragte ihn:

"Kannst du es nicht mehr aushalten? Oder wieso wirst du auf einmal so schnell?"

Ruffy sah wieder zu Nami hoch und sagte leicht erotisch:

"Ich halte es nicht mehr aus weil du so schön bist."

Sofort machte er weiter und verwöhnte sie von A bis Z. Als er sich über sie beugte um ihm einzuführen entfloh ihm ein leichtes Stöhnen. Nami gefiel es das er sich ihr so hingab. Sie machten weiter und es war eine Magische Nacht. Als sie fertig waren und Ruffy sich neben ihr falls ließ fragte er komplett außer Atem:

"Und hab ich mich gut entschuldigt?"

Nami nickte mit einem lächeln im Gesicht und kuschelte sich zu Ruffy. Er küsste sie nochmal auf die Stirn bevor sie kuschelnd einschliefen.